

VERMÖGENSSCHUTZ & ASSET PROTECTION

Im Zusammenhang mit der Thematik Vermögensschutz und Asset Protection stellen sich, gerade zu Beginn, unterschiedliche Fragen. Dieses kleine FAQ möchte die gängigsten Fragestellungen kurz und knapp beantworten. Es wird jedoch grundsätzlich empfohlen, einen entsprechenden Experten zurate zu ziehen, um die individuellen Anforderungen persönlich im Detail zu besprechen.

Was versteht man genau unter den Begriffen Vermögensschutz & Asset Protection ?

Per allgemeiner Definition versteht man darunter den Schutz des Vermögens vor dem Zugriff von diversen Gläubigern, Expartnern, den Finanzbehörden bzw. dem "Staat" im allgemeinen. Die entsprechenden Vorsorgemaßnahmen im Bereich Vermögensschutz werden angloamerikanisch dabei auch als "Asset Protection" bezeichnet. Es muss also zunächst verstanden werden, dass Ihr Vermögen nicht nur durch allgemeine Faktoren wie beispielsweise Inflation oder Steuern, durch kontinuierlichen Wertverlust, in seinem Bestand gefährdet ist. Auch unternehmerische Tätigkeiten, Finanzierungen, Scheidungen, Erbfälle oder staatliche Eingriffe etc. bergen die Gefahr eines Zugriffs auf Ihr Vermögen. Doch auch privatwirtschaftliche Geschäftsführer müssen heute verstärkt damit rechnen, für ihre Fehler in die persönliche Haftung genommen zu werden. Demzufolge ist die Auseinandersetzung mit dem Thema Vermögensschutz absolut unerlässlich, denn diese kann Sie im Zweifelsfall davor bewahren, alles zu verlieren, wofür Sie Ihr ganzes Leben lang hart gearbeitet haben.

Hat Vermögensschutz nicht auch etwas mit Panikmache zu tun ?

Ganz und gar nicht. Das Thema VERMÖGENSSCHUTZ ist, seit Beendigung des 2. Weltkrieges vor rund 80 Jahren, noch nie so aktuell gewesen

wie heute. Dies hat absolut nichts mit Panikmache oder Pessimismus zu tun, sondern vielmehr mit massiven demografischen, geopolitischen sowie finanz- und volkswirtschaftlichen Veränderungen in Europa, seit Beginn des 21. Jahrhunderts. In einer sich stetig verändernden Wirtschaftslandschaft kann der persönliche Wohlstand, der heute vielleicht als "sicher" betrachtet wird, morgen schon nicht mehr "Ihnen gehören". Vermögensschutz ist daher nicht nur ein Privileg einiger Weniger, sondern eine Notwendigkeit vieler geworden, um die Früchte langjähriger Arbeit und Investitionen nachhaltig zu bewahren. Man muss jedoch auch politische Faktoren berücksichtigen. Insbesondere vermögende Westeuropäer, innerhalb der EU, sind zunehmend zur wirtschaftlichen "Zielscheibe" eines nahezu außer "Rand und Band" geratenen, hochverschuldeten und unkontrollierten Staatsapparates geworden, denn hier ist sprichwörtlich etwas zu holen.

Ist Vermögensschutz eine besondere Dienstleistung oder ein eigenes Rechtsgebiet ?

Nein. Zu beachten ist, dass Vermögensschutz kein eigenes Rechtsgebiet ist, sondern eine interdisziplinäre, d.h. eine branchenübergreifende Dienstleistung, die das Zusammenwirken spezialisierter Experten (z.B. Rechtsanwälte, Steuerberater, Treuhänder, Vermögensverwalter etc.) aus unterschiedlichen Fachgebieten erfordert. Es gibt demzufolge also auch keinen "Rechtsanwalt oder Steuerberater für Vermögensschutz", ganz einfach weil es eine derartige Berufsbezeichnung offiziell gar nicht gibt. Insbesondere in den letzten Jahren haben sich viele Anbieter auf diese Dienstleistung fokussiert. Einige davon sind sehr gut bzw. kompetent, andere jedoch bieten völlig überteuerte und nur vermeintliche Vermögensschutzlösungen an, die am Ende des Tages leider nicht wirklich funktionieren. Hier gilt es also buchstäblich "die Spreu vom Weizen zu trennen".

VERMÖGENSSCHUTZ & ASSET PROTECTION**Ist Vermögensschutz eine sehr teure Dienstleistung ?**

Die Begriffe "teuer" oder "billig" finden im Bereich des Vermögensschutzes keine Anwendung, da sie hier kein objektives Kriterium für eine Bewertung darstellen. Grundsätzliches Ziel eines jeden Vermögensschutz-Konzeptes ist es, das eigenen Vermögen bzw. "Lebenswerk" vor fremdem und unberechtigtem Zugriff durch Dritte zu schützen. Insofern sollte die Frage eher lauten: "*Was ist mir mein Lebenswerk und die Absicherung meiner Liebsten wert...*". Natürlich ist professioneller Vermögensschutz keine "Discount-Dienstleistung", doch der wirtschaftliche Aufwand steht in der Regel in einer gerechtfertigten bzw. moderaten Relation zu dem eigenen Gesamtvermögen, was es zu bewahren bzw. zu schützen gilt.

Ist Vermögensschutz eigentlich legal ?

Ja, selbstverständlich. Das eigene Vermögen mit gerechtfertigten und rechtssicheren Mitteln zu schützen, ist weder eine Grauzone geschweige denn illegal. Vielmehr ist genau das Gegenteil der Fall, d.h. es ist sogar eine Pflicht, sein Lebenswerk vor dem unberechtigten Zugriff Dritter zu schützen. Der deutsche Gesetzgeber bietet dafür sogar explizite Möglichkeiten, die man jedoch kennen und richtig umsetzen muss. Vermögensschutz hat also nichts mit "Steuerhinterziehung" oder anderen fragwürdigen Praktiken zu tun. Es geht vielmehr darum, sämtliche legalen internationalen Möglichkeiten recht sicher auszunutzen.

Basieren denn nicht alle Vermögensschutz-Lösungen auf dem gleichen Grundprinzip ?

Nein, keineswegs. Natürlich muss es bei jeder Vermögensschutz-Lösung das primäre Ziel sein, proaktive Strategien zu entwickeln, die nicht nur das gegenwärtige Vermögen sichern, sondern auch zukünftigen Generationen Stabilität und

Wohlstand garantieren. Insofern ist die Zielsetzung natürlich meist identisch. Allerdings sind nicht alle Vermögensschutz-Lösungen auch tatsächlich für jeden geeignet. Oftmals werden Kunden völlig abstruse "Offshore-Lösungen" angeboten, die im Zweifelsfall jedoch keinen wirklichen Vermögensschutz bieten und auch nicht langfristig standhalten. Der Risikofaktor bzw. Schwachpunkt bei jeder noch so genialen Vermögensschutz-Lösung ist und bleibt der "Mensch" selbst. Menschen machen Fehler, übersehen entscheidende Kleinigkeiten oder sind vielleicht auch so naiv oder verunsichert, dass auch das beste Vermögensschutz-Konstrukt irgendwann zerbricht. Genau deshalb ist es von entscheidender Bedeutung, keine allgemeinen Strategien zu verkaufen, sondern individuelle, d.h. kundenspezifische Lösungen anzubieten. Der Kunde muss von "A bis Z" verstehen bzw. nachvollziehen können, was er da eigentlich macht und genau hier liegt die "Achilles-Ferse" vieler vermeintlicher, d.h. nicht funktionierender Vermögensschutz-Lösungen.

Kann ein sinnvoller Vermögensschutz innerhalb Deutschlands stattfinden oder muss man sich tatsächlich international orientieren ?

Klare Antwort. Innerhalb Deutschlands bzw. sogar innerhalb der EU ist ein wirkungsvoller Vermögensschutz heute leider nicht mehr möglich. Denken Sie nur einmal an die neue Behörde zur Bekämpfung der Geldwäsche, d.h. die "Anti-Money Laundering Authority" kurz AMLA. Oder denken Sie beispielsweise an das neue EU-Vermögensregister, welches bereits am 16. Juli 2021 durch einen Beschluss der Politikzentrale der EU in Brüssel beschlossen wurde. Das Ende der Privatsphäre von Bürgern innerhalb der EU ist also alles andere als Panikmache, sondern schlichtweg bittere Realität geworden. Diesen Veränderungen muss ein funktionierendes Vermögensschutz-Konzept natürlich gerecht werden und genau deshalb muss man sich heute leider auch international orientieren.

VERMÖGENSSCHUTZ & ASSET PROTECTION

Im Bereich des Immobilien-Vermögensschutz kann man sich als Eigentümer natürlich nach wie vor nur national orientieren. Hier gibt es jedoch auch in Deutschland noch gewisse rechtlich-steuerliche Möglichkeiten.

Bedeutet dies im Klartext, dass man sein Vermögen aus Deutschland also abziehen muss ?

Sagen wir einmal so: Dies wäre natürlich das sinnvollste, doch dies ist für viele Menschen in der Realität natürlich nicht umsetzbar. Deswegen sollte ein professioneller Vermögensschutz-Plan auch keine "Fluchtstrategien" beinhalten, sondern vielmehr die präventive Trennung von Vermögenswerten oder zumindest Teilen davon berücksichtigen. Dieser Prozess erfordert zunächst eine sachliche Analyse sowie eine spezifische Bewertung der individuellen rechtlichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen. Im zweiten Schritt gilt es sodann geeignete und legale Lösungen für den eigenen Vermögensschutz zu finden. Fragwürdige Lösungsansätze mit "Zweitpässen" oder "Offshore-Trusts in Übersee" gehören allerdings nicht dazu.

Zu welchem Zeitpunkt sollte man konkret über das Thema Vermögensschutz nachdenken ?

Lieber "gestern als morgen". Grundsätzlich gilt: Sämtliche Maßnahmen zum Schutz Ihres Vermögens können nur im Vorfeld eines möglichen Haftungsfalls oder Risikoereignisses (Pfändung, Rechtsstreit, Scheidung, Todesfall etc.) zum Ziel führen. Ist der Haftungsfall bereits eingetreten, sind alle danach erfolgende Vermögensverschiebungen in der Regel unwirksam, weil anfechtbar oder mitunter sogar rechtswidrig und damit rechtlich nichtig. Außerdem wird das sog. "Beiseiteschaffen oder Verschleiern" von Vermögenswerten in diesen Fällen auch strafrechtlich relevant. Seriöser Vermögensschutz erfolgt daher stets nur prophylaktisch, d.h. im Vorfeld einer möglichen Haftung.

Die goldene Regel im Vermögensschutz lautet also: Rechtzeitig handeln!

Welche Gefahren drohen durch zu spätes Handeln ?

Über jeder Vermögensverschiebung hängt grundsätzlich das "Damoklesschwert" der Anfechtung. Die sog. Anfechtungsrechte des Anfechtungsgesetzes und der Insolvenzordnung schützen Gläubiger vor bestimmten Vermögensübertragungen eines Schuldners. Anfechtbar sind gegebenenfalls Rechtshandlungen, wie z.B. Schenkungen, Verkäufe, Eheverträge etc., insbesondere dann, wenn Gläubiger hierdurch objektiv benachteiligt werden. Dabei ist grundsätzlich zu unterscheiden zwischen der sog. Vorsatzanfechtung (10 Jahre) und der sog. Schenkungsanfechtung (4 Jahre). Versuchte Vermögensschutzmaßnahmen und Verschleierungen sind oft auch strafrechtlich relevant. Wer bei einem konkreten Haftungsfall noch schnell versucht, sein Vermögen zur Seite schaffen oder sozusagen "in letzter Sekunde" noch verschleiern will, wird sich daher nicht selten vor einem Strafgericht wegen Untreue, Betrug, Insolvenzverschleppung oder strafbarem Bankrott etc. verantworten müssen. Dasselbe Risiko tragen in einem solchen Fall übrigens auch grundsätzlich alle die Personen, auf die das Vermögen verschoben worden ist. Sogar die an einer solchen Vermögensverschiebung beteiligten Berater können sich hier strafbar machen.

Wie lange dauert es im Durchschnitt, bis ein sicheres Vermögensschutz-Konzept ausgestaltet bzw. implementiert ist ?

Dies Frage lässt sich leider nicht pauschal beantworten. Unterschiedliche Faktoren, wie beispielsweise die individuelle Vermögensgröße oder die Komplexität des Vermögens, d.h. die Vermögensstruktur sind hier sehr entscheidend.

VERMÖGENSSCHUTZ & ASSET PROTECTION

Auch die Bearbeitungszeit von bestimmten Behörden (z.B. Grundbuchämtern) oder Notaren ist ein Aspekt, der hier miteinspielt. Erfahrungsgemäß sollte man von mindestens drei Monaten ausgehen, bis eine vernünftige und sichere Vermögensschutz-Lösung fertig implementiert ist. Bitte betrachten Sie diese Zeitspanne jedoch nur als unverbindliche Richtlinie und Erfahrungswert.

Werden meine Anfrage und meine Daten vertraulich behandelt ?

Ja - und zwar ohne Wenn und Aber! Anonymität und Diskretion sind Kernkompetenzen im Bereich der Vermögensschutz-Dienstleistungen. Demzufolge bewahren wir über alle Kunden und Informationen absolutes Stillschweigen, und zwar auch nach Beendigung einer Zusammenarbeit.

Können Sie vielleicht ein paar Vermögensschutz-Konzepte ansatzweise benennen ?

Natürlich. Gerne geben wir Ihnen einen ersten allgemeinen Überblick über verschiedene zivil und steuerrechtliche Maßnahmen, die sowohl in der heutigen Rechtswissenschaft als auch in der Beratungspraxis gefahrlos, d.h. konkret und erfolgreich eingesetzt werden. Der effektivste Vermögensschutz setzt bereits bei der Entstehung möglicher Haftungsansprüche an. So können durch vertragliche Gestaltung (zum Beispiel AGB) Haftungen aus unternehmerischer Tätigkeit reduziert werden. Persönliche Haftung kann sowohl durch passende Gesellschaftsformen als auch durch entsprechende Regelungen im Gesellschaftsvertrag sowie durch Geschäftsführerverträge reduziert oder ausgeschlossen werden. Gegen die Inanspruchnahme der Finanzbehörden hilft beispielsweise eine konsequente steuerliche Optimierung durch entsprechende Gestaltung. Das gilt vor allem hinsichtlich des Betriebsvermögens bei unternehmerischer Tätigkeit und bei Immobilienvermögen.

Besonders groß ist das Potential zur Steuervermeidung im Bereich der Erbschaft- und Schenkungsteuer.

Durch Schenkungen, z.B. zugunsten von Familienangehörigen kann man rechtzeitig vor dem Eintritt eines Haftungsfalls Vermögen auf den Ehegatten oder Abkömmlinge (Kinder, Enkel etc.) übertragen und hierdurch den Zugriff eigener Gläubiger ausschließen oder erschweren. Auch das deutsche Familienrecht hält spezielle Instrumente des Vermögensschutzes bereit. Auch die Geografische Auslagerung von Vermögenswerten oder sog. Treuhandschaften sind anzudenken. Die Bandbreite ist also gleichermaßen komplex wie auch vielfältig.

Können Sie Ihren Kunden denn wirklich funktionierende und 100 % wasserdichte Vermögensschutz-Lösungen anbieten ?

Aufgrund der langjährigen Erfahrung und Expertise unseres Teams können wir unseren Kunden funktionierende und legale Vermögensschutz-Lösungen anbieten, d.h. einen gut durchdachten und verständlichen Vermögensschutz-Plan erstellen. Die Erfordernisse des Vermögensschutzes 2024 machen es zunehmend notwendig, Strategien zu definieren und rechtliche Instrumente zu finden, die geeignet sind, die bei der Planung festgelegten Ziele zu verfolgen. Dabei geht es im Wesentlichen um zwei Ziele: zum einen um den Erhalt des gegenwärtigen und zukünftigen Vermögens und zum anderen um die Organisation des Generationswechsels. Wir sind dank der gewonnenen Erfahrung und Expertise in der Lage, alle Phasen dieses Prozesses mit unseren Kunden aktiv zu begleiten und deren Werte langfristig abzusichern. Es muss in diesem Kontext auch verstanden werden, dass Vermögensschutz kein Produkt, sondern stets ein Prozess ist, der sich den jeweils aktuellen politischen, steuerlichen und wirtschaftlichen Gegebenheiten anpassen muss.

FAQ

VERMÖGENSSCHUTZ & ASSET PROTECTION

Genau dies können wir gewährleisten, doch wir können natürlich auch keine Garantien verkaufen, wie ein Gebrauchtwagenhändler, dies muss bitte auch verstanden werden.

Wie erfolgt die erste Kontaktaufnahme bzw. Geschäftsanbahnung ?

Die Implementation von Vermögensschutz-Lösungen erfordert sowohl Diskretion als auch Professionalität. Im Weiteren ist eine offene und transparente Kommunikation von beiden Parteien absolut notwendig. In einem ersten – selbstverständlich kostenfreien und unverbindlichen – Beratungsgespräch informieren wir Sie über die grundsätzlichen Möglichkeiten im Bereich des Vermögensschutzes 2024. Sollten Sie von unserem Angebot überzeugt sein, so erfolgt kurze Zeit später ein sog. "persönliches Strategiegespräch". Im Rahmen dieses Strategiegesprächs schildern Sie uns bitte, so ausführlich wie möglich, Ihre persönliche und individuelle Vermögenssituation, denn nur wenn wir Ihre Situation wirklich kennen, können wir Ihnen auch eine maßgeschneiderte Vermögensschutz-Lösung anbieten. Im nächsten Schritt analysieren unsere Experten sodann Ihre individuelle Vermögenssituation ausführlich und erstellen im Anschluss eine Art "Fahrplan", im Hinblick auf die genaue Vorgehensweise. Selbstverständlich haben Sie die Möglichkeit, hier auch eigene Anregungen, Ideen und Wünsche einzubringen, sofern diese rechtlich sinnvoll und umsetzbar sind. Bitte beachten Sie, dass die vollständige Implementation einer funktionierenden Vermögensschutz-Lösung, je nach Aufwand, durchaus mehrere Wochen oder sogar Monate dauern kann, was insbesondere verwaltungstechnische Gründe (z.B. Änderungen im Grundbuch, Gründung von Gesellschaften etc.) hat.

Wir hoffen, Ihnen mit diesem kurzen Leitfaden einen ersten Überblick zum Thema Vermögensschutz und Asset Protection haben geben zu können. Selbstverständlich ist die entsprechende Thematik in der Umsetzung, d.h. in der Realität, deutlich aufwendiger und komplexer und vom jeweiligen Einzelfall abhängig.

Sprechen Sie uns einfach unverbindlich an...

SMARTROCK & PARTNERS